

Qualifikationsbaustein zum Berufseinstieg

Bezeichnung:	Servicekraft für Fotografie
Einsatzbereich:	Sonstiges
Zielstellung:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Qualifikationsbausteins ist der Teilnehmer befähigt, in einem Fotofachgeschäft tätig zu werden.</p> <p>Der Teilnehmer besitzt Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Teil des Ausbildungsberufes zum Fotografen / zur Fotografin sind und kann unter Anleitung eingesetzt werden.</p>
Tätigkeitsmerkmale:	<p>Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten der Fotografie</p> <p>Planen und vorbereiten von Arbeitsabläufen</p> <p>Handhaben von ausgewählten Kamerasystemen unter Anleitung</p> <p>Umsetzung von einfachen vorgegebenen Aufnahmesituationen</p> <p>Verkauf von Fotomaterialien</p> <p>Anwendung von Maßnahmen zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit</p>
Gesamtdauer:	120 Tage Vollzeit (960 h)
Abschluss:	<p>Zertifikat der zuständigen HWK und IHK</p> <p>bei bestandenem lehrgangsinternen Test</p> <p>(Schriftlicher Kenntnistest und praktischer Fertigkeitstest)</p>
Berufsentsprechung:	<p>Fotograf / Fotografin;</p> <p>Mediengestalter /-in für Digital- und Printmedien</p>
Inkraftsetzung:	November 2005

Qualifikationsbaustein Servicekraft für Fotografie

Gliederung entsprechend Ausbildungsrahmenplan der Verordnung über die Berufsausbildung zum Fotografen / zur Fotografin bzw. Mediengestalter /-in für Digital- und Printmedien

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Arbeitschutz, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Brandschutz	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des betrieblichen Arbeitsschutzes sowie der zuständigen Berufsgenossenschaft und der Gewerbeaufsicht erläutern - wesentliche Bestimmungen der für den ausbildenden Betrieb geltenden Arbeitsschutzgesetze nennen - berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften bei den Arbeitsabläufen anwenden - Verhaltensweise bei Unfällen beschreiben und Maßnahmen der Ersten Hilfe einleiten - wesentliche Vorschriften der Feuerverhütung nennen und Brandschutzeinrichtungen sowie Brandbekämpfungsgeräte bedienen - Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen - Gefahren, die von Giften, Dämpfen, Gasen und leichtentzündlichen Stoffen ausgehen, beschreiben - Gefahren, die bei der Anwendung des elektrischen Stroms entstehen, beschreiben 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Umweltschutz und rationelle Energieverwendung	<ul style="list-style-type: none"> - zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen sowie Möglichkeiten der rationellen und umweltschonenden Materialverwendung, insbesondere durch Wiederverwendung und Entsorgung von Werk- und Hilfsstoffen, nutzen - die im Ausbildungsbetrieb verwendeten Energiearten nennen und Möglichkeiten rationeller Energieverwendung im beruflichen Einwirkungs- und Beobachtungsbereich anführen 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Arbeitsabläufen planen und vorbereiten	<ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung verschiedener Aufträge und Beschreibung der zugehörigen Arbeitsabläufe - an Kundengesprächen teilnehmen - Verfahrensweg entsprechend der geplanten fotografischen Umsetzung und des Verwendungszweckes unter Anleitung auswählen und vorbereiten - entsprechend des vorgegebenen Verfahrensweges die Arbeitsschritte unter Anleitung festlegen, planen und vorbereiten - Materialien und Geräte auftragsbezogen bereitstellen - Geräte und Ausstattung pflegen und warten - Termine planen und Terminabfolgen festlegen 	15 Tage
Bildkonzeptionen erarbeiten und gestalterisch umsetzen	<ul style="list-style-type: none"> - vorgegebene Konzeptionen gestalterisch umsetzen - einfache Aufträge unter Berücksichtigung ihrer Zielsetzung gestalten - Mitarbeit bei der Gestaltung der Aufnahmesituation 	10 Tage
Bildkonzeptionen fotografisch umsetzen	<ul style="list-style-type: none"> - Kleinbild-, Mittelbild- und Großformatkamera kennen lernen und unter Anleitung handhaben - kennen lernen der Einsatzgebiete - Kamerasystem mit unterschiedlichen Komponenten einsetzen, insbesondere verschiedene Objektive, Verschluss- und Kassettensysteme nutzen - Personen und Objekte positionieren und Aufnahmestandpunkt festlegen - Kamera einstellen und Einstellungen optimieren - vorhandenes Licht nutzen und zusätzliches Licht setzen sowie Beleuchtung messen 	20 Tage

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Bildinformationen auf unterschiedlichen Bildträgern aus- und weiterverarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Verarbeitungswege aufgabenorientiert auswählen - Bildpräsentation für verschiedene Medien vorbereiten und unter Anleitung durchführen 	5 Tage
Kundenberatung und Verkauf	<ul style="list-style-type: none"> - kennen lernen von Auftragsarten (Pass-, Portrait-, Mode-, Werbe-, Sach-, Architektur-, Landschafts-, Industrie-, Reportagefotos, wissenschaftliche Fotografie, Reproduktion) - kennen lernen der Auftragsformulare und Organisationsmittel - Verkaufshandlungen durchführen 	10 Tage
Fachpraktische Inhalte		60 Tage

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Fachtheorie	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsschutz - Sicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz - Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes - Arbeitsabläufe im Betrieb - Kundenberatung und Verkauf 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes kennen und erläutern - Grundfunktionen des ausbildenden Betriebes kennen 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Grundlagen der Fotografie	<ul style="list-style-type: none"> - Optische Abbildung, Kamerasysteme, Objektive, Licht, Filter - Aufbau und Wirkungsweise von Einstellhilfen, Einstellsystemen und Verschlüssen - Zusammenhang von Verschlusszeit und Blendenöffnung 	12
Grundlagen der Gestaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Sehvorgang und Wahrnehmung - visuelle Kommunikation - Gestaltungselemente und Gestaltungsmöglichkeiten, Farben, Stile 	5
Grundlagen Informationsträger	<ul style="list-style-type: none"> - gebräuchliche lichtempfindliche Materialien - elektronische Aufnahme- und Speichermedien 	3
Fachtheoretische Inhalte	im Zusammenhang mit den fachpraktischen Inhalten	20 Tage

Betriebspraktikum	<ul style="list-style-type: none"> - kennen lernen der Arbeitsabläufe im Praktikumsbetrieb - Vorbereitung und Durchführung von ausgewählten fotografischen Arbeiten unter Anleitung - Bereitstellung, Pflege und Wartung von fotografischen Geräten - Handhabung von Peripheriegeräten - Durchführung von Verkaufshandlungen 	40 Tage
--------------------------	---	----------------

Gesamtdauer		120 Tage
--------------------	--	-----------------